

Grußwort

Die Pandemie verlangt uns allen nach wie vor viel ab. Zwischen Videokonferenzen und Homeoffice ist die Bewegung an der frischen Luft oft die einzige Möglichkeit, seinem Körper etwas Gutes zu tun und auf andere Gedanken zu kommen.

Viele können derzeit „ihren“ Sport nicht treiben – Yogastudios müssen schon seit Monaten geschlossen bleiben. Da stellt das geplante Open-Air-Yoga-Festival einen Hoffnungsschimmer dar. Im Namen aller Yoga-Interessierten gilt mein Dank den Organisatoren für ihren Mut und Fleiß, nicht zu verzagen und trotz aller Unwägbarkeiten ein solches Festival auf die Beine zu stellen.

Als Schirmherr drücke ich ganz fest die Daumen, dass sich die Pandemie gnädig erweist und die Veranstaltung wie geplant stattfinden kann. Ich wünsche allen Teilnehmenden kräftigende und zugleich entspannende Erfahrungen beim Hineinschnuppern in diese Trend-Sportart.

Ihr

Dr. Florian Janik
Oberbürgermeister